Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 26 (1904)

Heft: 33

Anhang: Beilage zu Nr. 33 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Buruch.

Selbständigfeit. Duld' es nicht, daß immerdar Obhut dich erweiche; Buße lieber mit Gefahr Hundert dumme Streiche. Starke Beine wirkt die Last, Schmäche jede Krücke; Was du bist, nicht was du hast, hilft zu rechtem Glücke. + 2811 + Milh. Norban.

Kunft und Gefahr des Tefens.

Beter Rosegger, der sich vermittelst der richtig verstandenen und praktizierten Kunst des Lesens ohne "höhere" Schulbildung vom wandernden Schneider-gesellen zum geseierten Dichter und Schriftseller empor-gearbeitet hat, spricht sich in der legten Rummer seiner Zeitschrift "Heimgarten" in sehr beachtenswerter Weise über die Kunst des Lesens und die Gesahren des Lesens über die Kunst des Lesens und die Gesahren des Lesens aus. Richt allein die Bücher, meint er, sondern auch ie Leser sollten ausgemählt werden. Denn wenn der Leser durch das Buch verdorden wird, so ist nicht immer das Buch schuld. Jeder Mensch sollt füglich etwas von der schönen Litteratur lesen, aber nicht zu viel, selbst nicht von den besten Büchern. Das viele Lesen hat nicht den Wert, den man ihm zuschreibt, besonders für ungebildete Leute, denn diese können zumeist nicht lesen. Zuerst sind sie ungesibt, lesen in zumeist nicht lesen. Zuerst sind sie von einem aufs andere Mal wieder, können es im ganzen also nicht verstehen, oder misperstehen es.
Alt die Uedung erworben und die Neugierde ers

Mal wieder, tonnen es im ganzen als nicht verliegen, oder misserstehen es.
Ist die Uebung erworben und die Neugierde erweckt, dann lesen sie über die Obersläche im, jagen in Erzählungen von äußersten Ereignissen nach, deringen nicht in die Tiese und übersehen gewöhnlich die Begründung, missverstehen das Wichtigste. Die Leselusten von gewöhnlichen Leuten, besonders weiblichen Geschlechtes, wird am liebsten Erzählungstitteratur gelesen, sein am liebsten Erzählungstitteratur gelesen, selbst gediegene Sachen meist oberstächlich. Wie soll daraus ein gestiger Nutzen entstehen? Bei Bauern und Handwerfern macht die Leselucht oft unlustig und untschtig zur Arbeit. Bei Halbeiteren schlichten erzählungstitteratur gelesen, das die beiter. Vibliotheksbeante wissen zu fagen, das die besten Bücher, besonders wissenstatien zu gagen, das die besten Wücher, besonders wissenstatien Inganz, das die bestern entlehnt werden.

Tiga gegen den Staub.

Tiga gegen den Staub.
Seit mehreren Jahren schon beschäftigt sich der Schweizer Touring Club mit den Mitteln, welche die Staubplage auf den öffentlichen Wegen beseitigen könnten, und sein Komitee hat kürzlich die Gründung einer Liga gegen den Straßenstaub beschlossen, ganz ähnlich den Organisationen dieser Art, die vor kurzem in Frankreich, Besgien und Deutschlassen Zuuring Slub richtet einen dringenden Appell an alle Personen, welche die Frage der Unterdrückung des Staubes durch die neuen Methoden der Begießung und Unterhaltung der Straße interessert, damit sie im Prinzip ihre Justimmung zur Liga gegen den Straßenstaub erklären, deren erster Zweck ist, eine unwiderstehliche öffentliche Weinungsbewegung bervorzurusen. Jederman ist gebeten, durch die Jusendung seines Namens und seiner Aldressen, durch die Jusendung seines Namens und seiner Aldressen, deren, seine Justimmung tundzugeben.

Die Buckerdole.

Gine lehrreiche Gefchichte in vier Brief= fragmenten.

I.

— Und noch eins. Aber spare Deinen Spott, es ist nun doch einmal geschehen. Fredi darf ich mich nicht anvertrauen, Du weißt, wie urgloß er ist, auch gegen die Dienstdoten. Die Babette ist ehrlich, ich glaub's schon, aber schließich — na, also: 3ch habe die Stücke in der Jukerdoße gezählt! Das Mädchen war dei der Wäsche, Fredi in seine Zeitung vertieft, des schießen, nicht weniger! Run benke Dir mein Erstaunen: nach Mittagsschlaf und Spaziergang kontrollere ich, und das sind's schinnundbreißig! Sollte ich mich verzählt haben? Ich wiederhole das Experiment. Diesmal waren's vierundzwanzig ganze Würfel und drei, dies mal waren's vierundzwanzig ganze Würfel und der halbe, — nach einigen Stunden ergibt die Krüfung: fünsundzwanzig ganze, schießen und dazu sagen? Schreibe mir Deine Anslicht!

Mas die mysteriöse Vermehrung der Zuckerstücke betrifft, so mußt Du Dich doch wohl verzählt haben, es sei denn — Uebrigens bewundere ich Dich, daß Du als junge Jausfrau zu solch altjüngferlichen Scherzen die Zeit findest. Aber wenn schon, demn schon, will solch altgese, sperre sie in die Dose, und wenn jemand in Deiner Abvesenheit den Deckel geöffnet hat, wirst Du's ja sehen. Versuch's, oder besser wachschrift: Sieh' zu, daß die Fliege stubenrein ist, wegen des Zuckers!

III.

III.
Ich hab's versucht, tros Deiner pythischen Warnung. Aber schließlich bist Du es doch, der mir den Gedanken eingegeben hat. Jeht hist mir auß peinticher Katlossgetie! Die Vabette war wieder bei der Wäsche, Fred hinter der Zeitung und die Fliege klein und harmlos. — Am Abend össen ich vorsichtig die Zuckerdose. Eine große, schwarz und gelbe, ekelhaste Wespe. Was soll ich tun?

Gib bem Schalt "hinter ber Zeitung" einen Ruß und sag' ihm, daß Du kleiner Geizhals die Lehre ver-ftanden haft! ("Frankf. Itg.")

Neues vom Büchermarkt.

Sindersteder mit Klavierbegsteitung sin Famiste und Kindergarten. Zusammengestellt von Abelaide von Gottberg Sperzog. (Grethleins prattische Hausbilbiathet Band II.) Preis in eleg. Driginal Leinenband 1 Mt. Konrad Grethleins Verlag in

Leinenband 1 Mt. Konrad Grethleins Berlag in Leicht und Lehrerin sollte ohne dieses Buch sein! Seine Mutter, feine Kindergärtnerin, Erzieherin und Lehrerin sollte ohne dieses Buch sein! Sie sinden hierin alle die prächtigen Kinderlieder, die man aus der eigenen Kindheit noch im hötätehen Alter in der Erinnerung hat — aber nicht immer wortgetreu im Gedächtnis, so daß man dem guten Billen nur zu oft nicht auch die gute That folgen lassen kinden unz zu sein der aber die Kleinsten enthält das Buch gegen 40 weitere ernste, fromme Klänge für Kinderstimmen, Weihnachts und Gedurtstagsliedehen und vieles andere. Die Klavierbegleitung ist leicht und einsach jedes Umwenden ist vermieden. — Als Geschentwerf wird dieses Bänden gan besondere Freude bereiten. bereiten

"Jeder sein eigener Kräuferarzt, Anleitung, für jebe Krantheit einen paffenden heilträftigen Thee zu machen." Bon Dr. meb. Baczfowsti. (10.—20. Tausenb)

25 Pfg. Berlag von Edmund Demme, Leipzig. Das Büchlein ift so recht ein billiger Ratgeber für jede Jamilie, es dürfte von jeder Hausfrau mit Freuden begrifft werden.

Hamilte, es durfte von jeder Hausfrau mit Freuden begrüßt werden. Novelle. Von Gabriele Reuter Geheftet Mt. 1.50, gedunden Mt. 2.50. (Stuttgart, Deutsche Verlage Linflatt.)
Wie die Versafferin im Vorwort mitteilt, legt sie uns hier eine Jugendarbeit vor, in der Gedanken schieber und unsicher nach Ausdruct ringen", für die sie sieh sewykt ist, später eine trästigere Form der Darstellung gefunden zu haben. Die Erzählung stammt aus dem Jahre 1891, demselben Jahre, in dem Kadriele Reuter die ersten Kapitel ihres bekannten Komans "Aus guter Familie" schrieb. Uns will scheinen, als do das Publikum ein litterarisches Werf nur nach seinem absoluten Werf beurteilen würde und als ob die Kritit die Pflicht hätte, dasselbe zu tun. Trozdem kann man sich im vorliegenven Kall beses Juridgreisen wohl gefallen lassen. Das vielerörterte Problem, wie in einem glücklichen Lebensbund die Selbensbit der Künstlerin mit der natürlichen Gebundepiet des Weises und dem Rechte des Gatten sich vorzetzen. tem, wer einem gutartigen verensonn ob Selbständigteit der Künsslerin mit der natürlichen Gebundenheit des Weibes und dem Nechte des Gatten sich verragen soll, sindet in der Novelle eine seine und interestante Behandlung. Der Mann, der von seiner Liebelassen wollte, weil das nach langem Irren gefundene Weih das nach langem Irren gefundene Weib seines Hersen sich nicht dazu verstehen konnte, ihm zu Lieb von ihrer Kunst zu lassen, wie ihm selber der Staat einen ähnlichen Verzicht auf seine persönliche Freiheit zur Bedingung einer glänzenden Stellung kreiheit zur Bedingung einer glänzenden Stellung nachen will. Aum stellt er keine Bedingungen mehr; er vertraut, daß sie ihm Glück schengungen mehr; er vertraut, daß sie ihm Glück schen wird, und sie versichert ihm, daß ihre schönzlichen wird, und sie versichert ihm, daß ihre schönzlicher hard sieher her Problems, aber immerhin ein hübssich zu zugeschen Broblems, aber immerhin ein hübssich zurgeschen Echlus einer graziös ausgebauten und mit manchem seinen originellen Zug geschmückten Rovelle.

Damburglicher Gorrespondent.

Santinäsiger Susten, häusige Katarrhe, Heiserteit, turzen Atem, Auswurf, Verschleimung der Lunge, Nachtschweiß, Erkältung und Schlaslosigkeit heilt rasch und gründlich das berühnte Spezialheilmittel "Antituberkulin". In Bezug auf die sichere Wirkung ist Antituberkulin allen ähnlichen Präparaten weitaus überlegen, was durch zahlreiche Anerkennungssichreiben evident bewiesen ist. Preis 1/1 Kt. Fr. 5.—7. 2981. Fr. 3. 50.

Je Kl. Kr. 3. 50. Alleiniger Habritant: Apotheter B. Krab, Michen bei Basel. Depots: Apotheter Sobect, Derlsan; Wartt-Apothete Basel; Apothete zum Itronenbaum, Schaffbausen; Wartt-Apothete Beischmann, Näfels.

AKTUALITAT.

Die heissen Sommertage drücken selbst den widerstandsfähigsten Menschen nieder. Zur Stillung des Durstandstanigstein menschen nieder. Zur Stillung des Durstes und zur Erleichterung der Verdauung nehme man 10 Tropfen Pfessermünzgeist Ricqlès in einem Glas Zuckerwasser. Gegen Kopfschmerzen sind Umschläge von kaltem, mit dem Ricqlès gemischtem Wasser besonders wirkungsvoll. (Ausser Wettbewerb, Paris 1900)

GALACTINA

Das ärztlich empfohlene Kindermehl

ist einem jeden Kinde vom 3. bis zum 12. Monate abwechselnd mit guter Milch zu

verabreichen.

Nur nicht am unrichtigen Orte sparen. [2876

Zur gefl. Beachtung.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittweck woch vormittag in unserer Hand liegen den, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitformat beigelegt.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befügt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Zimmermädchen

gesucht

für protestantische Pfarrersfamilie in Paris (Frankreich), für September. Eigenes Haus. Reise bezahlt. Offerten mit Photographie und Zeugnisse an Pastor H. Merte d'Aubigné, Maré-cottes sur Salvan, Wallis, zu schicken. (H8006 X) [3276

Gesucht:

Eine einfache, ällere Tochter, die Erfahrung in der Kindererziehung besitzt, tächtig im Hauswesen und ans Arbeiten gewöhnt, als

📥 Stütze 🗚

zu einer tüchtigen, jedoch leidenden Hausfrau. Geordnete Familienver-haltnisse. Offerten beliebe man unter Chiffre S 3275 an die Expedition des Blattes zu richten. |3275

Nach der Muttermilch empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen

Depots: In Apotheken.

南海河

Die von Kennern bevorzugte Marke.

Marin, Neuchâtel, Schweiz.

Französisch und weitere moderne Sprachen. Handelswissenschaft. Sorgfältige Vorbereitung auf die Prüfungen für den Post-, Eisenbahn- und Telegraphendienst. Erfolg garantiert. — Moderne Unterrichtsmethoden. — Beginn des Schuljahres: 15. April. Programm und Prospekte durch den Direktor: Prof. M. Martin. 28861

Gesichtshaare

Damenbärte etc. werden mit meinem Enthaarungsmittel unbedingt sicher sofort mit der Wurzel sechmerz-los entfernt. Erfolg und Unschildlichkeit garantiert. Diskreier Versandt gegen Briefmarken hahme

Frau K. Schenke, Zürich Bahnhofstr. 16.

Frau R. Scheiner, 2 Anche Bahnhofstr. 18.

Fine mit vorzüglichen Altesten ausgestattete Tochter, taktvoll und gewandt in ihrem Fach, der deutschen, französischen und englischen Sprache kundig, tüchtig in den Hausund Handarbeiten, auch in der Damenschneiderei, und Inhaberin des Diploms einer guten Handebschule, sucht Stellung als Gesellschafterin und Reisebegleiterin zu einer Dame, als Kinderfräulein, auch als Stellvertreterin oder Stütze der Hausfrau in eine gute Familie, vorzugsweise ins Ausland. Photographie zu Diensten. Offerten unter Chiffre M 3098 beförder! die Expedition. [3098]

Gesucht in ein kleineres Krankenhaus der Ostschweiz eine tüchtige, haushälterische Köchin guten Charakters. Anmeldungen sub Chiffre KA 3278 befördert die Exped. [3278

Zu mieten gesueht:

Per Oktober in gesunder, ländlicher Lage eine komfortable Wohnung von 5 Zimmern, Zubehör und Garten. Offerten mit genauen Angaben unter Chiffre 3274 befördert die Exped. [3274

Brietkalfen der Redaktion.

Hrieftasten der Kedaktion.
Hend, ist aus ernste Studium seiner selbst ist noch nie eine erquicende Sache gweiten; aber auf volle Herzens und Charafterbildung kann einer doch keinen Anspruch machen, wenn er es nicht über sich gewinnt, den gemachten Febler offen zuzugestehen. Sie hatten den Wut, Ihre pflichtgetreue Frau vor den Kindern und dem Angestellten sie eine Sache anzuschaldigen, trohzem Sie vom Gegenteil innersich vollständig überzeugt sein mußten, und jeht sind Sie zu seig, die Uederzeilung, den Aussluß angesammelter öbser Laune offen zuzugestehen. Das ist der richtige Weg, det der Frau, bei den Kindern und den Angestellten an Achtung einzubüßen. Der falsche Stolz ist Ihnen ein schlechter

Berater und es nütt Ihnen nichts, wenn Sie das Geschehene bloß mit freundlichem Betragen und mit Liebenswürdigkeiten und Geschenken gut machen wollen, denn das erniedrigt Sie im besten Fall in den Augen benn das erniedrigt Sie im besten Fall in den Augen der anderen, wenn nicht ein offenes Zugestehen diesen Besservachen vorangegangen ist. Es draucht einer wahrlich nicht stolz zu sein auf sich selber, wenn er sich den Beleibigten gegenüber absindet mit der seigenmitstenlichglung: "Es ist nicht so des gemeint; man muß mich nur tennen; ich din allemal sofort wieder gut." In offenen Zugeständnis: "Ich war zu rasch, habe übereilt und ungerecht gehandelt," liegt Charattergröße, im schweigenden Institutionigen seiner selbst dagegen liegt eine Erniedrigung, die der Stolze sich selber zufügt und die haften bleibt. Was würde daraus werden, wenn Ihre Frau, Ihre Kinder und Ihre Angestellten Ihnen mit gleicher Münze heim-zahlten? Sie würden nicht übel steigen. Aber voll verdient wäre die Strase. Beleidigungen, unter vier Augen geschehen, kann die gute Frau wohl schweigend und verzeihend übergehen; wenn aber andere Zeuge der Beleidigung waren, so ist ein Jugeständnis als Satissattion eine Ehrensache nach beiden Seiten.

Wer an Appetitlosigkeit, Blutarmut, Uervenschwäche und deren Folgezuständen (Mattigkeit, Schwindelaufälle) leidet, nehme den träftigenden (St. Urs-Rein" Grhältlich in Apotheken à Fr. 3.50 die Flasche oder direkt von der "St Urs-Apotheke, Solothurn", franko gegen Nachnahme.

Fräulein

das schon in zwei guten Häusern Mutterstelle vertreten hat, und im Hauswesen durchaus bewandert ist, sucht ähnliche Stelle. Offerten unter Chiffre Nc. 4531 Y an Haasenstein & Vogler, Bern.

Zur selbständigen Führung einer Volksküche in einer gewerbreichen Ortschaft der Westschweiz wird eine tüchtige, gewissenhafte und im Hauswesen durchweg erfahrene

Leiterin a

gesucht. Offerten bittet man unter Chiffre AA 3271 an die Expedition des Blattes zu richten. Nur Offerten mit Ia Zeugnissen und Empfehlungen werden berück-eichtigt

sichtigt. [3271

E ine ältere, sehr gewissenhafte Frauensperson, als Haushälterin bewährt und auch in der Krankenbewährt und auch in der Krankenpflege erfahren, sucht infolge Todesfall wieder Stelle als Haushälterin
für einen kleinen Haushalt auf s. Land.
Kinderloses Pfarrhaus oder älterer
Herr mit geordneten, einfachen ländlichen Gewohnheiten im Kt. St. Gallen
oder doch in der Ostschweiz würde
am liebsten berücksichtigt. — Die
Suchende wird für Pflichttrene Sacham neosten berucksichtigt. — Die Suchende wird für Pflichttreue, Sach-kenntnis und Fleiss bestens empfohlen. Geft. Offerten unter Chiffre U 3229 be-fördert die Expedition. [3229

First lie Expedition. [3229]

Fin Fräulein gesetzten Alters und von gediegenem Charakter, tüchtig in den Handarbeiten und im sparsamen Führen eines guten Haushaltes und in der Erziehung von Kindern erfahren, sucht auf den Herbst Stellung als Wirtschafterin oder Haushälterin. Die Suchende ist sich gewöhnt, bei jeder Arbeit zuzugreifen und nicht erst zu fragen: Ist ein Dienstmädchen da? Dessenungeachtet oder umsomehr reflektiert sie auf eine würdige Stellung, die auf's Gewissenoder umsomenr reflektiert ste abf eine würdige Stellung, die auf's Gewissenhafteste ausgefüllt würde. Entsprechende Empfehlungen stehen zu Diensten. Gefl. Offerten unter Chiffre 3246 B befördert die Exped. [3246

Sus. Müller's Griginal-Selbstkocher Kochanleitung gratis. (R 184R) ate und illustr. Prospekte bei S. Müller, Konradstr. 49, Zürich III.



Echte Berner ← Leinwand

Tisch-, Bett-, Küchen-Leinen etc. [2792 Reiche Auswahl. + --- Billigste Preise.

Braut-Aussteuern.

Jede Meterzahl direkt ab unseren mech und Handwebstühlen. Müller & Co., Leinenweberei Langenthal, Bern.

Die Broschüre:

"Das unreine Blut

und seine Reinigung mittelst inner-licher Sauerstoffzufuhr"

versendet **gratis E. R. Hofmann,** Institut für Naturheilkunde, **Bott-mingermühle** bei Basel. [3159

Reine, frische Nidelbutter z. Einsieden liefert gut und billig [3116 Otto Amstad in Beckenried, Unterwalden. (,,0tte" ist für die Adresse notwendig.

Wenn Sie Ihren Kindern <u>hübsche</u> Spielsachen oder kleine reizende Geschenkehen mitbringen wollen, so versäumen Sie beim Besuche von Zürich nicht, sich das bekannte Spezialgeschäft für Spielwaren von

Franz Carl Weber mittlere Bahnhofstrasse 60 u.62 32691 anzusehen.

Knaben-Institut & Handelsschule

Clos-Rousseau, Cressier b. Neuenburg.

Gegründet 1859.

Gasthaus & Pension z. Linde.

Nächst der Meldegg.

Ruhiger, freundlicher Aufenthalt in prächtiger Lage mit Waldumgebung. Schöne Spaziergänge. Grosse Terrasse mit prachtvoller Aussicht auf den See, Rheintal und Gebirge. Grosser Speisesaal und Gesellschaftszimmer. Freundliche, aussichtsreiche Zimmer mit prima Betten. Bäder im Hause. Reelle Weine, offenes Bier, vorzügliche Küche. Pensionspreis (4 Mahlzeiten und Zimmer) Fr. 4.— bis 4.50.— Telephon. Stallung. Prospekte gratis. [3203]

Höflichst empfiehlt sich

J. Künzler-Niederer, Besitzer.

XI

Fr. 45

auf Zeit.

G_{enauigkeit}

പ്പ Verlangen Sie unsern Catalog gratis und franko. ച

Direkt vom Fabrikant zum Käufer. Innovation Auf 10 Monate Kredit. mit einigen Centimes pro Tag.

Solidität

Eine verlorene Minute wird nie wieder eingeholt und viele haben das Glück nicht erlangt, weil sie diesen Augenblick unrichtig angewendet haben. — Es ist in heutiger Zeit absolut notwendig, dass man immer genau die Zeit weiss, aber eine gute Uhr ist eben teuer, besonders wenn sie durch die Hände mehrerer Unterhändler geht. — Indem Sie sich direkt an uns wenden, haben Sie den Vorteil, eine gute, schöne Uhr zu sehr niedrigem Preise, mit 5-jähriger Garantte, bei Einsendung von Fr. 5. —, nebst Angabe der genauen Adresse, franko sofort zu erhalten. Fr. 40 geg. bar. sofort zu erhalten.

sofort zu erhalten.

Wir senden Ihnen eine Uhr, wie nebenstehende Abbildung, Lepine mit doppelter Schale, Silber 800, Remontoir mit 15 Steine. — Hukerhemmung nicht magnetisch, doppelte Hebescheibe, Genaue Requilerung, pitchig Pekvariton, mit einem Wort: "Das Vollkommenste, das existiert." Nach 8-täigiger Probezeit wollen Sie uns geft. benachrichtigen, und werden wir jeweilen am 1. eines jeden Monats einen Teilbetrag von Fr. 4. — per Nachnahme erheben, wenn Sie nicht vorziehen, den Betrag mit Fr. 35. — in bar per Mandat einzusenden. (Bei Barzahlung Fr. 5. — Rabatt.) Sind Sie mit der Uhr nicht zufrieden, können Sie dieselbe zurücksenden und der einbezahlte Betrag wird Ihnen sofort zurückerstattet. Die grossen Vorteile unseres neuen Systems sind: S Tage Probezeit, 10 Monate Kredit und 5 Jahre Garantie.

RECORBET & Cie., Uhrenfabrik, La Chaux-de-Fonds. Grosse Auswahl Damenuhren. 🌁 Tüchtige und ernste Agenten werden gesucht. 🖚

Befl. den Namen der Zeitung angeben. Verlangen Sie unsern Catalog gratis und franko.

Wizemann's feinste



Garantiert reines Pflanzenfett

> auch für schwache Magen leicht verdaulich!

Wo nicht am Platze erhältlich, liefert Büchsen zu brutto ca. 2½ Kg. zu Fr. 4.40, Kg. zu 8 Fr., frei gegen Nachnahme, grössere Mengen billiger [2837 R. Mulisch, Florastrasse 14, St. Gallen. Hauptniederlage f. d. Schweiz.

Reformkochbuch

Wie koche ich ohne Fleisch und Alkohol?

1112 Rezepte von Frau Ida Spühler, Zürich, langjährige Vegetarierin, elegant gebunden Fr. 4.80 empfiehlt

W. Kaestner, Buchhandlung Zürich, Marktgasse 10.



Kautschukstempel.

1-3-zeilige Stempel . . Ovale Stempel Komplette kleine Druckerei Patent, "Perfekt" genannt, mit 200 Buchstaben und Illustrierte Preisliste gratis und franco.

A. Niederhäuser Grenchen. [2983

-- Magerkeit -- Schöne, volle Körperformen durch Sanatolin-Kraftpulver mit hyphophos-

phorsauren Kalksalzen, rasche Hebung der körperlichen Kräfte. Stärkung des Gesamt-Nervensystems; in 6-9 Wochen bis 20 Pfund Zunshme garantiert. Streng reell. - Viele Dankschreiben. Preis Karton mit Gebrauchs-anweisung Fr. 2.50 exkl. Porto. (01200 B)

Cosmetisches Institut Basel 26

Sempacherstr. 30.

Das Buch: 12879

"Magen- und Darmkatarrh

Verschleimung der Verdauungsorgane, Unter-leibsbeschwerden und deren Folgen" wird auf Wunsch kostenlos übersandt von J. J. F. Popp in Heide (Holstein). Ergänzung der täglichen Nahrung

mittelst kleiner Quantitäten von

Dr. Hommel's Haematogen

(gereinigtes, concentriertes Haemoglobin, D. R.-Pat. Nr. 81,391, 70,0, chemisch reines Glycerin 20,0, Wein 10,0 incl. Vanillin 0,001)

bewirkt bet Kindern jeden Alters wie Erwachsenen

schnelle Appetitzunahme

Kräche Hebung der körperlichen Kräfte

Krätte

Kräkung des Gesamt-Nervensystems.

Warnung vor Fälschung! Man verlange ausdrücklich Dr. Hommel's Haematogen. Von Tausenden von Aerzten des In- und Auslandes glänzend begutachtet!



Wasserhelles, äusserst widerstandsfähiges Glas

Frischhaltung

von Obst, Beeren, Gemüse, Fleisch, Milch, Fruchtsäfte. Einfachste und zuverlässigste

Conservenbereitung im Haushalt. Prospekte gratis. Dépôts überall.

[3174

F. J. Weck, Zürich.



Hebammen-Artikel

sowie Artikel zur

Kinder- und Krankenpflege

empfehlen in nur bester Ware

Sanitäts - Geschäft M. Schaerer. A.-G. BERN.

Echt engl. Wunderbalsam

Marke St. Fridolin, empfiehlt billigst Reischmann, 2712 Apotheker, Näfels-Glarus.

u. Etamin-Stoffe ders vorteilhaft im ersten Zürcher Vorhang-Versandgeschäft von [3218

Moser & Cº, z. Trülle, Zürich I.

🖛 Verlangen Sie geft. Muster. 🖚

Einige ungefähre Angaben über Breite, Farbe und Preislage sind bei der grossen Reichhaltigkeit erwünscht.





Massage und schwed. Heilgymnastik.

Der Unterzeichnete beehrt sich hiemit, ergebenst anzuzeigen, dass er gründlichen Unterricht in der Technik der man Massage (System Dr. Metzger), sowie in schwed. Heilgymnastik erteilt. Mässige Bedingungen; doch werden nur wirklich fähige Schüler und Schülerinnen angenommen. Gefl. Anmeldungen gerne gewärtigend, Hochachtungsvoll zeichne

Wolfhalden (Bodania)

 $L ext{-}Arzt$ $F^{ch}_{=}$ Spengler

Ct. Appenzell A.-Rh. pract. Specialist für Massage u. schwed. Keilgymnastik.

Wer's noch nicht weiss,

was die "neue" elektrische Heilweise ist und leistet, ohne Diagnose, ohne Arene, ohne Wasserkur leistet, immer absolut schmerzlos, nur reinigend und stärkend, nie schädigend, der lese darüber: "Der elektrische Hausarzt" von J. P. Moser in Frankfurt a. Main und "Der elektrische Hausteratz" von demstehen Verfasser.
Preis jedes Werkes Mk. 1.50. Freimarken aller Länder werden
in Zahlung genommen. Kleine Broschüre: ",230 elektrische
Kuren" (Preis 50 Pfennig) vom Verfasser: [2510

J.P. Moser, Frankfurt a. m., Mainquai 26 l.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen (ca. 60-70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen).

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Bettnässen und Blasenschwäche

Euer Wohlgeboren! Durch Ihre brief-liche Behandlung ist unser Knabe von seinem Uebel (Bettoässen) gänzlich und dauernd befreit. Frau Rika Bluz, Zürich. Adresse: 3066

Kuranstalt Näfels (Schweiz) Dr. med. Emil Kahlert, prakt. Artz.

Hausmanns

Salodont-

Mundwasser Zahnpasta Zahncrême [3207 Desinfizierende Mundpillen Zahnbürsten

Odol — Trybol Hausmanns Hecht-Apotheke ST. GALLEN.

Grubisbalm-Ferienheim

12442

Ziehung nächstens

sind noch erhältlich à 1 Fr. p. Nachn. durch **Frau Blatter**, Loseversand, **Bern.** 10,000 Treffer, erster Fr. 5000, letzter Fr. 5. Ziehungsliste 20 Cts. [3089

Der Krankheitsbefund [2536

(Diagnose) aus den Augen.

7 Briefe für Aerzte, Heilbestissene, Erzieher, Eltern, um die Krankheiten aus den Augen zu lesen. Mit drei Farben-und 4 Autotypien-Tafeln. Von P. J. Thiel. Preis Mk. 1.50 (in Marken) und 10 Pfg. Porto. Zu haben bei J. P. Moser in Frankfurt (Main), Mainquai 26 I.

Geschmackvolle, leicht aus-führbare Tolletten, Vornehmstes Modenblatt

Wiener Mode

mit der Unterhaltungsbeilage ',,Im Boudoir" Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48farbigen Modebildern, über 2800 Abbildungen, 24 Unterhaltungsbellagen und 24 Schnittmusterbogen:
Vierteljährlich: K.3.— = Mk.2.50

Gratisbeilagen: "Wiener Kinder-Mode" mit dem Beiblatte "Für die Kinderstube" 4 grosse, farbige Modenpanoramen. Schnitte nach Mass.

Schnitte nach Mass.

Als Begünstigung Vons.
Als Begünstigung von besonderm Werte liefert die "Wiener Mode" ihren Abonnentinnen Schnitte nach Mass für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger Anzahl gratis gegen Ersatz der Expeditionspesen unter Garantie für tadeltoses Passen, wodurch die Anfertigung jedes Tollettestückes ermöglicht wird.

Abonnements nehmen alle Buchhaungen und der Verlag der "Wiener Mode", Wien, JV. Wienstrasse 19, unter Beifügung des Abonnementsbetrages entgegen.

Enterorose"

Magen- und Darmkrankheiten Ernährungsstörungen im Säuglingsalter, akute und chronische Diarrhöen der Erwachsenen, Darmtuberkulose etc.

Im Gebrauch in staatlichen Krankenhäusern, Kinderspitälern, Sanatorien etc.

Büchsen à Fr. 1.25 und 2.50. 🖘 In allen Apotheken erhältlich.

Gesellschaft für diätetische Produkte A.-G., Zürich.

Drüsenleiden, Skrofulose, Drüsenanschwellungen Drüseneiterung

Jahrelang hatte ich mit Drüsenleiden, Skrofulose, Drüsenanschwellungen und offenen, eiternden Drüsen zu kämpfen. Ein grosser Teil der Lymphdrüsen unter den Ohren, am Kinn, am Halse und in den Achselhöhlen erkrankte u. schwoll allmählich an. Einige Drüsen öffneten sich, eiterten längere Zeit unter mässiger Entzündung und heilten sehr langsam unter Hinterlassung von hässl., roten Narben. 2 Drüsen liess ich aufschneiden; trotzdem ging der Heilprozess bei diesen noch langsamer von statten, wie bei den andern. Wenn die Drüsen sich an einer Stelle nach läng. Eitern schlossen, traten daneben resp. an andern Orten frische Anschwellungen auf und so ging es fort ohne Ende. Von diesem harthäck Leiden bin ich durch die brieft. Behandlung der Privatpoliklinik Glarus derart hergestellt worden, dass sich seit der Kur, d. i. seit mehr als 2 Jahren, keine Drüsenanschwellungen und keine Eiterung mehr bemerkbar gemacht haben. Elgersweier, Post Ortenberg in Baden, 29. Juni 1903. Karl Oswald.



Spezialität

kräftigen

feinsehmeckenden

Koch-Chocoladen

in Pulverform.

Rascheste Kochbereitung.

Laufenburg (Schweiz).

Altrenommiertes, der Neuzeit entsprechend eingerichtetes Badeund Kuretablissement. Grosse Gartenanlagen, Terrassen, direkt am Rhein. Soolbäder. Kohlensäure-Bäder, neuestes System. Fichtennadel-Bäder. Separates Badezimmer im I. Stock. Hoch- und Sitzdouchen, Massage n.s. w. Prospekte gratis.

Der Kurarzt: Dr. med. Beck-Borsinger.

Der Besitzer: Xav. Suter, Sohn.

Der Hohe Schein

Ludwig Ganghofer.

Dieser spannende, gemül- und humorbolle Hochgebirgsroman, der als eine der herborragendsten Schöpfungen des geseichnet werden darf, erscheint soeben in der

Gartenlaube.

Abonnementspreis vierteljährlich 2 fr. 70 cts.

Verlag von

Ernst Keil's Nachfolger 6.m.b.H. in Leipzig.

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt Frl. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbüdgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift. Die Küche des Mittelstandes. Anleitung billig und gut zu leben. Mit einem viererschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speciell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Gallen.

Bad Fideris.

Der eisenhaltige Natronsäuerling, der von jeher hochgeschätzten

Heilquelle von Fideris

wird wegen seiner angenehm schmeckenden, erfrischenden und Appetit anregenden Eigenschaft als

Tafelwasser empfohlen: Blutarmen, Magen-, Hals- u. Nierenkranken, sowie Reconvalescenten.

Das Wasser wird nicht erst nach künstlichen Manipulationen, sondern gerade wie es dem Felsen entquillt, in Flaschen abgefüllt und

Dasselbe ist durch das Haupt-Dépôt, C. Helbling, Apotheker in Rapperswil, sowie durch die Mineralwasser-Handlungen und Apotheken der Schweiz zu beziehen. [3112

Alexander & Cie., Bad Fideris



Mirol beseitigt mit Sicherheit alle Unreinigkeiten im Gesichte und des Körpers, verleiht einen reinen, zarten Teint, jugendfrisches Aussehen und weisse Hände.

Mirol entfernt unangenehme Ausdünstungen des Schweisses und ist als Zusatz für Bäder eine Wohlthat für den menschlichen Körper.

Mirol wasser, es beseitigt einen unangenehmen Mundgeruch, stärkt das Zahnfleisch und erhält stets schneeweisse und gesunde Zähne.

Mirol ist erhältlich à Fr. 2.50 per Flasche in allen besseren Coiffeur - Geschäften, Parfümerien und Drogerien. [3273



3237

KREBS-GYGAX, Schaffhausen.

Beste Mektographen-

Prospekte gratis.

Walliser Aprikosen

Ia., garantiert frische Ware. Tafelfrüchte 5 kg. Fr. 3.40, 10 kg. Fr. 6.30. Zum Einmachen Fr. 2.40 und Fr. 4.50 franco. [3263 (H24400 L) E. Felley, Besitzer, Saxon.



die Produkte der Schweiz. Bretzel-und Zwieback - Fabrik Ch. Singer, Basel, noch nicht kennt,

tut gut

einmal einen kleinen Versuch zu machen

Singers Hygien. Zwieback

Unentbehrlich f. Kinder, Kranke, Wöchnerinnen, Magenleidende. Beste Zugabe zum Thee, Café usw. Kleine Salzbretzeli

das feinste zum Bier.

Echte Basler Leckerli.

Sämtliche Produkte sind lange haltbar! An Orten, wo keine Dépôts, ver-langen Sie direkte Zusendung und Preisliste. [2926

Heirate nicht

ohne Dr. Retau, Buch über die Ehe, mit 39 anatomischen Bildern, Preis 2 Fr., Dr. Lewitt, Beschrän-kung d. Kinderzahl, Preis 2 Fr., gelesen zu haben. Versand verschlossen durch Nedwig's Verlag in Luzern.

Abnehmern beider Werke liefere gratis "Die sehmerz- und gefahrlose Entbindung der Frauen" (preisgekröntes Werk). [3081



J. G. Meister Zürich, 35 Merkurstrasse 35

Der elektr. Hausarzt"

ist à **Fr. 1.** — zu beziehen durch **E.** G. Hofmann, Institut für Naturheilkunde, Bottmingermühle bei

Dauernd

arketol

(gesetzlich geschützt) dem Fussboden sein gutes Aussehen Glanz ohne Glätte. Feucht wischbar.

Kein Blochen. Gelblich Fr. 4.—, farblos Fr. 4.50. Verkaufsstellen:

Rorschach: B. Zander & Co. Rüti (Kt. Zürich): U. Altorfer. Schaffhausen: Gebr. Quidort. Gg. Sigg, Sohn. c (Weitere folgen.)

Parketol ist nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, welche unter ähnlich lautenden Namen ange-boten werden. | 3026

Beste Seife zum Waschen von wollenen Unterkleidern, Kinderwäsche, Strümpfe, Decken etc. Die Wolle bleibt weich und geschmeidig und geht nicht ein. Gebrauchsanweisung bei jedem Stück. Ueberall zu haben.

Sirolin

Wird von den hervorragendsten Professoren und Aerzten als bewährtes Mittel bei

Lungenkrankheiten, Katarrhen der Atmungsorgane, wie Chronische Bronchitis, Keuchhusten, und namentlich

auch in der Reconvalescenz nach Influenza empfohlen.

Hebt den Appetit und das Körpergewicht, beseitigt Husten und Auswurf, bringt den

Nachtschweiss zum Verschwinden.

Wird wegen seines angenehmen Geruchs und Geschmacks auch von den Kindern gerne genommen.
Ist in den Apotheken zum Preise von Fr. 4. – per Flasche erhältlich.

Man achte darauf, dass jede Flasche mit untenstehender Firma versehen ist.

F. Hoffmann - La Roche & Cie., Chem. Fabrik, Basel.